



ABB. 1

1787/1788

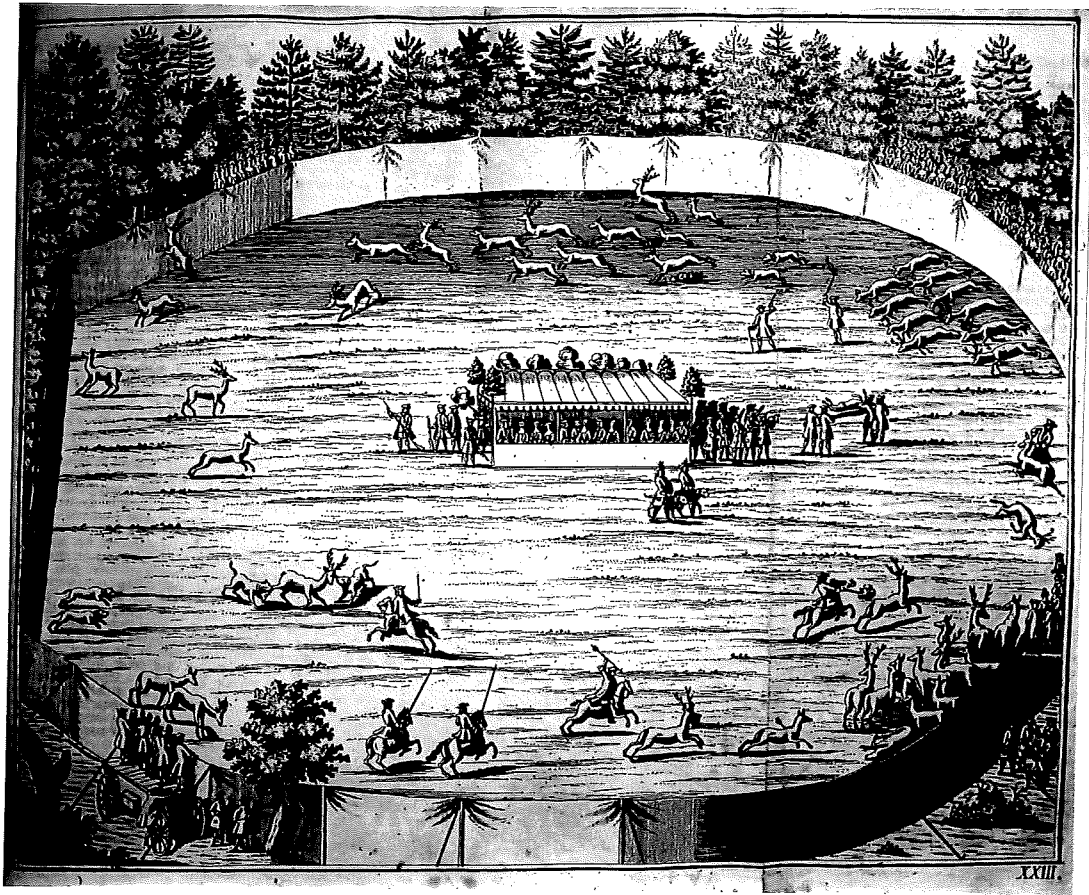


ABB. 3



Der Hirsch stellt sich im Wasser die Hunde werden gestopft u. ihme der Fang gegeben.

Wenn die Hühner dem Hirsch sehr erkant sind öfter an ihm und welche abthut man so aufenat müde zu werden da er den Kopf weit voraus trägt die Lunge aus hanget und durch plörrn seinen zorn zu erköten gibt, er fächet wo möglich von den Hühnern und die zu machen kommt er nun an einen steilen abhang er suchet alle Kräfte hinreich zuerichte so überwinden sie oder anders erkönde wasser so heilt er sich hinein und wart er grand hat so werden die Hunde gestopft mit dem Zupfrock, bei dem man die Hunde gestopft hat zu einem erköten zu erlösen auch die ganze meute der Hunde zuerichte schalten hat er sich nun in einem öflicher so werden verblüde Pfische gemacht ohne Hühner zu treiben welche sehr öfter nicht erlösen will widere er sich wider alle ihre Kräfte mit allen Kräfte setzen so sich müde gehen von der Lungen abnehmen. Sondern von denen pfischen herab ihre stoffe stößt von sich werffen ihre Ober-Kleider ablegen öfren. Cou-tou de Chêne an eine um isse abzuhalten Stanz: ficht anhinon sich damit ins Wasser besetzen und dem Hühnen den Längs damit anzubringen fischen stellt sich aber der Hirsch wie er öfter abthut sehr stark zur wasser so werden ein oder 2. hunden Hunde öfter auch wohl die ganze meute unter beständigem klaffen und zu... die ha la la ha la: anachant, jehant so aber von Hirsch aus dem wasser zu fischen so dauert die jagt doch nur kurze zeit weil der Hirsch durch die um zu starke erkaltung stoff und nicht länger mehr stüchig davor sein.



ABB. 5

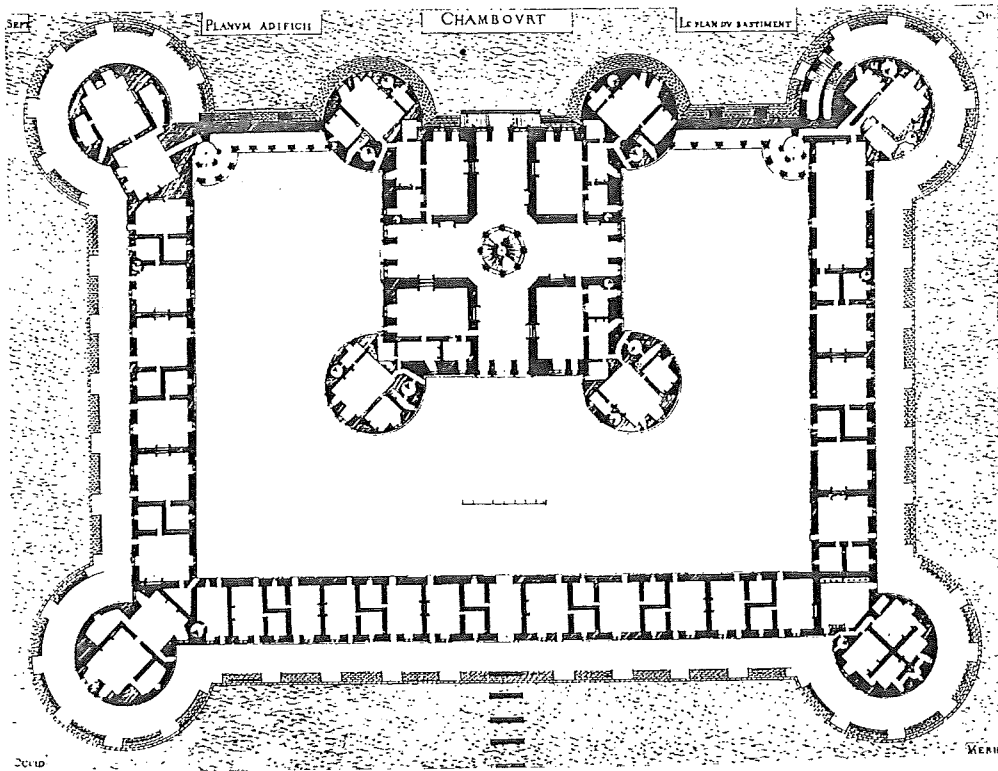


ABB. 6

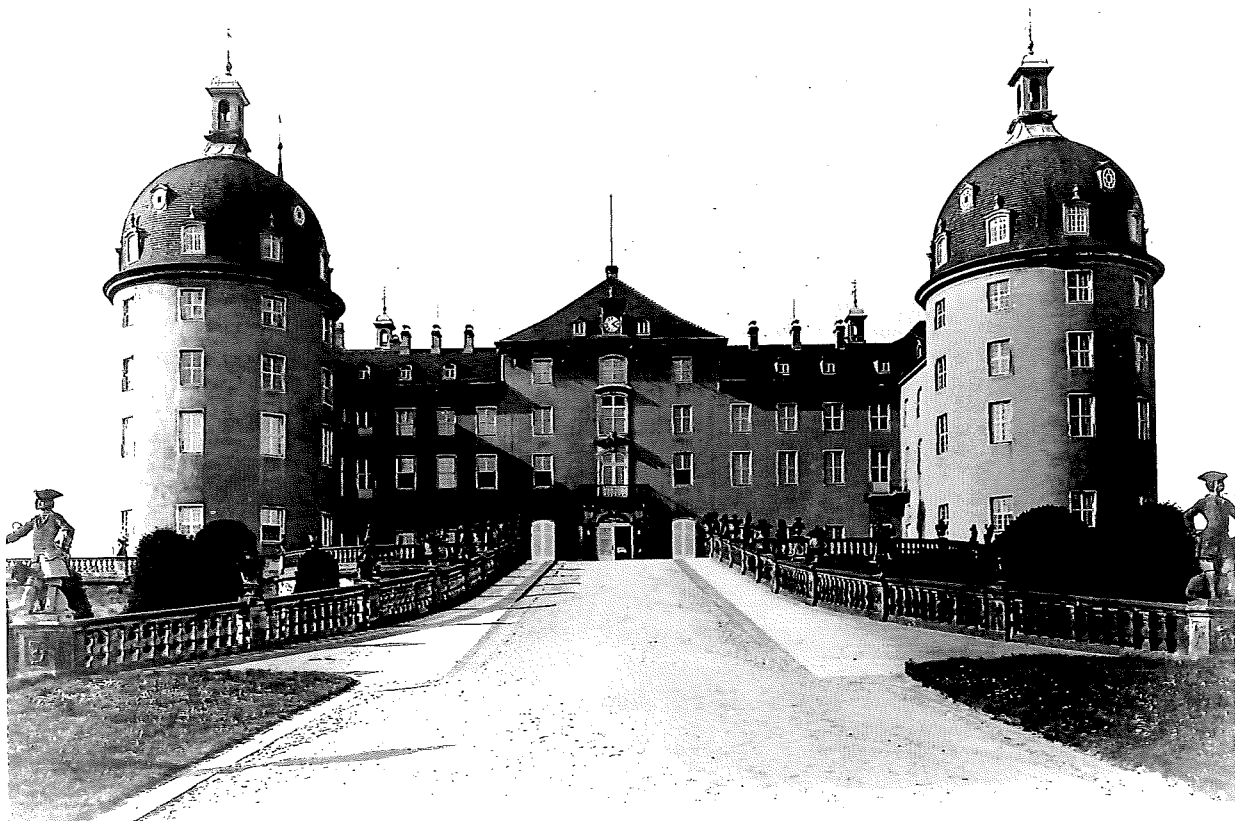
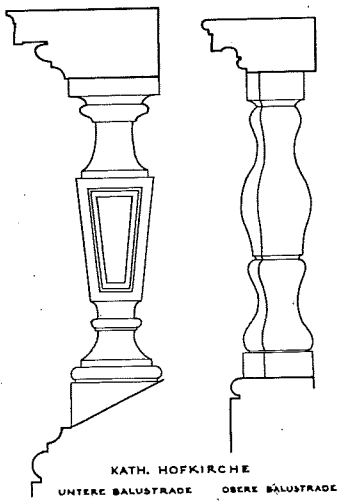


ABB.7



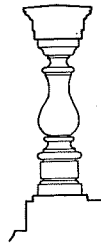
ABB. 8



KATH. HOFKIRCHE

UNTERE BALUSTRADE

OBERE BALUSTRADE



PALAIS IM OR. GARTEN



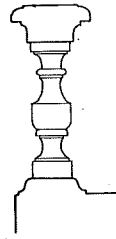
ZWINGER



JAPANISCHES PALAIS



GROSSEßNITZ



MORITZBURG

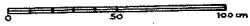
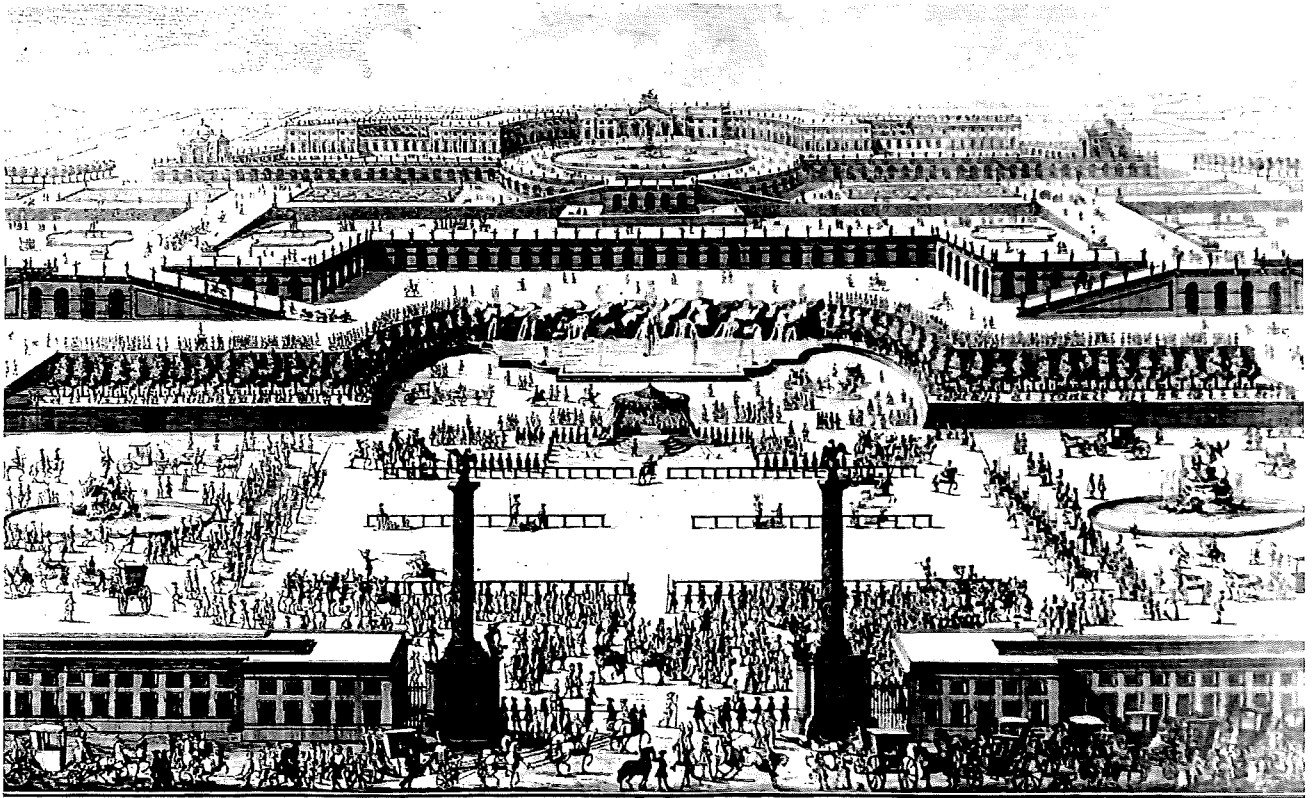






ABB . 10



*Le premier projet que l'auteur a formé pour placer la Vénérabile Impériale sur la hauteur de Schonbrunn afin de profiter  
 d'un côté des avantages de ces cascades, aussi-bien que de ménager pour l'entrée de l'autre côté, par le grand escalier qui a  
 été fait par devant les débris de la Cour, & descendant à pied de terre la Ville de Vienne avec les montans de la montagne.*

ABB. 11

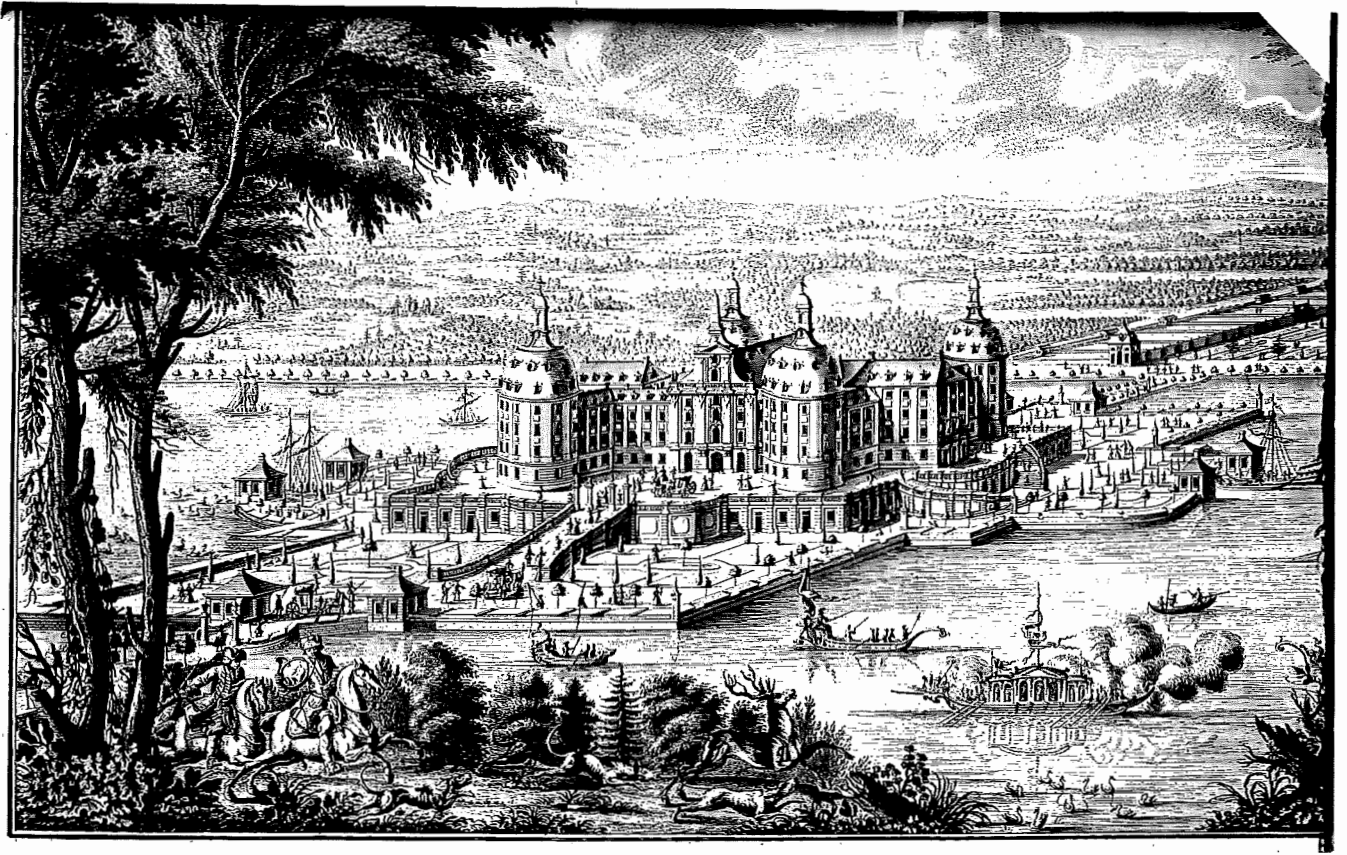


ABB. 12

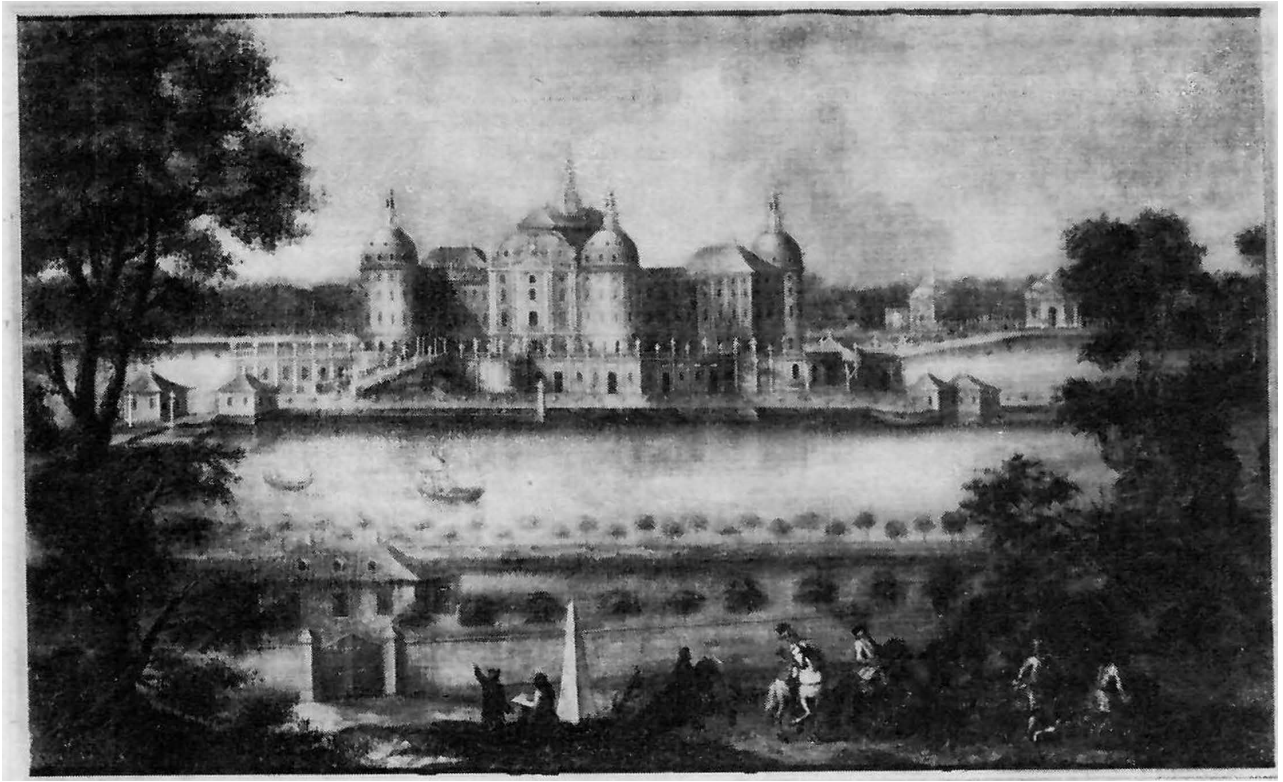


ABB. 13

Abb. 14

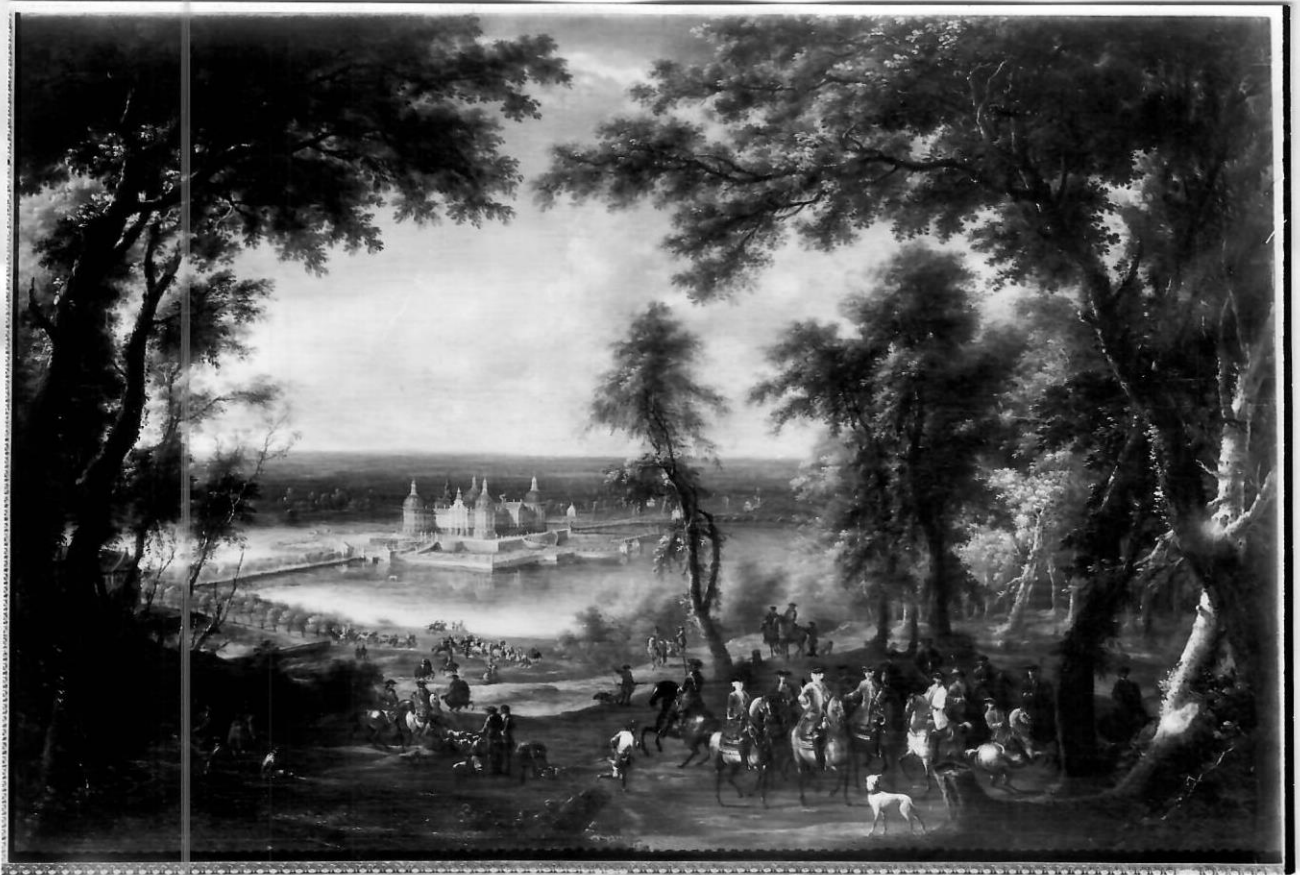


ABB. 14



ABB. 15

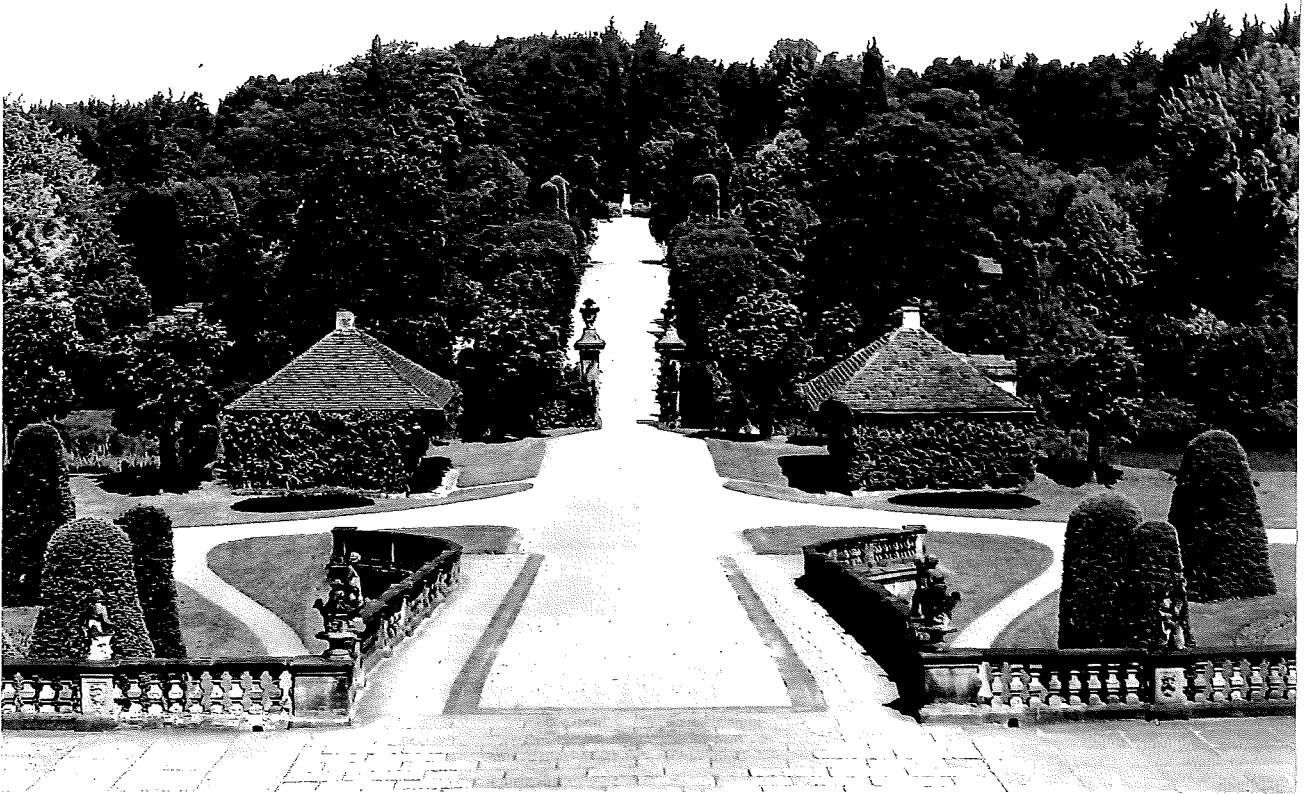


ABB. 16



ABB. 17





ABB . 18